

## Schulinterner Arbeitsplan für den Doppel-/Jahrgang 11.1 im Fach Geschichte

Verwendetes Lehrwerk: Buchners Kolleg Geschichte Nds. Einführungsphase (ISBN: 978-3-661-32033-5)

Stand: 06.11.0219

Die Länge der Klausur beträgt 90 Minuten.

| Themenmodule   | Ziele   | Kompetenzen   | Fachspezifische Absprachen  | Material / angesetzte Stunden / Lehrwerksbezug  |
|--|---|---|---|---|
| <p>Kernmodul: Vom 20. ins 21. Jahrhundert - eine Zeitenwende?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergleich von imperialen und hegemonialen Politikkonzepten in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts</li> <li>• Historische Begriffe (z.B. „Wende“, „Kalter Krieg“, „Mauerfall“, „Glasnost“, „Perestroika“, „Solidarność“)</li> <li>• Deutungen der Zeitenwende zum 21. Jahrhundert (z. B. „Ende der Geschichte“, Beschleunigungserfahrungen)</li> </ul> | <p>Einführung in die Arbeitsweisen der Qualifikationsphase</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufarbeitung von Unterschieden, die sich durch die verschiedenen Bildungsgänge ergeben haben</li> <li>• Augau und Ausdifferenzierung der Sach-, Methoden- sowie der Deutungs- und Reflexionskompetenz</li> <li>• Gewährung von Einblicken in das unterschiedliche Vorgehen der Kurse auf grundlegendem und erhöhtem Anforderungsniveau</li> <li>• Bereitstellung von Entscheidungshilfen bei der Fächerwahl in der Qualifikationsphase</li> <li>• Operatoren schulen, visualisieren in Klasse und Aufzeichnungen, evtl. in Klausuren rekapitulieren lassen oder dort zur Verfügung stellen</li> </ul> | <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren ggf. mithilfe auf die Module bezogener fachspezifischer Fragestellungen und Arbeitstechniken konkrete historische Sachverhalte sowie Krisen- und Umbruchsituationen an der Wende zum 21. Jahrhundert.</li> <li>• arbeiten Ursachen und Wirkungen des Zerfalls der bipolaren Welt im 20/21. Jahrhundert heraus.</li> <li>• analysieren die Folgen gelungener und gescheiterter Transformationsprozesse an ausgewählten Beispielen.</li> <li>• reflektieren historische Prozesse des Wandels bzw. deren Deutungen</li> </ul> | <p>Leistungsbewertung:</p> <p>Mündliche Note (bestehend aus laufender Mitarbeit und sonstigen Leistungen) 60% und schriftliche Leistung 40%.</p> <p>Verbindliche Rückmeldung erfolgt vierteljährlich.</p> <p>Klausurbewertung:<br/>Schwerpunkt: Die Klausuren legen den größten Schwerpunkt auf den AFB II,</p> <p>AFB I: Reproduktion<br/>AFB II: Reorganisation und Transfer<br/>AFB III: Reflektion und Problemlösung<br/>Anzahl und Dauer der Klausur(en)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine Klausur pro Halbjahr</li> </ul> <p>Zu überprüfende Kompetenzen:<br/>Sachkompetenz, Methodenkompetenz, Deutungskompetenz und Reflektionskompetenz<br/>Fächerübergreif: Geografie oder Politik<br/>Projekte/ Besonderheiten: -<br/>Kooperationen: -</p> | <p>Die Auswahl und Verwendung von Materialien obliegt der Kurslehrkraft.<br/>Eingeführtes Lehrwerk: Lehrwerke noch einzufügen</p> |

## Schulinterner Arbeitsplan für den Doppel-/Jahrgang 11.2 im Fach Geschichte

Verwendetes Lehrwerk: Buchners Kolleg Geschichte Nds. Einführungsphase (ISBN: 978-3-661-32033-5)

Stand: 06.11.2019

Die Länge der Klausur beträgt 90 Minuten.

| Themenmodule   | Ziele  | Kompetenzen   | Fachspezifische Absprachen  | Material / angesetzte Stunden / Lehrwerksbezug  |
|--|--|---|---|---|
| <p>Kernmodul: Die Welt im 15. und 16. Jahrhundert – eine Zeitenwende?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergleich von Überblicksdarstellungen zum 15. und 16. Jahrhundert in Auszügen</li> <li>• Einführung in die räumliche Bedingtheit und Dimensionalität Von Geschichtsbetrachtungen (z.B. eurozentrische im Vergleich zur globalen Perspektive; Politik - und Kulturgeschichte)</li> <li>• Vergleich unterschiedlicher Epochenvorstellungen und Zeitkonzepte (z. B. zyklisch, linear)</li> <li>• Mythos „Renaissance“</li> </ul> | <p>Einführung in die Arbeitsweisen der Qualifikationsphase</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufarbeitung von Unterschieden, die sich durch die verschiedenen Bildungsgänge ergeben haben</li> <li>• Aufbau und Ausdifferenzierung der Sach-, Methoden- sowie der Deutungs- und Reflexionskompetenz</li> <li>• Gewährung von Einblicken in das unterschiedliche Vorgehen der Kurse auf grundlegendem und erhöhtem Anforderungsniveau</li> <li>• Bereitstellung von Entscheidungshilfen bei der Fächerwahl in der Qualifikationsphase</li> <li>• Operatoren schulen, visualisieren in Klasse und Aufzeichnungen, evtl. in Klausuren rekapitulieren lassen oder dort zur Verfügung stellen</li> </ul> | <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• analysieren mithilfe auf die Module bezogener fachspezifischer Fragestellungen und Arbeitstechniken konkrete historische Sachverhalte sowie Umbruchsituationen des 15. und 16. Jahrhunderts.</li> <li>• arbeiten Ursachen und Wirkungen historischer Entwicklungen sowie die Interessen der Beteiligten in konkreten historischen Situationen der Renaissancezeit heraus.</li> <li>• beschreiben Veränderungsprozesse und/oder Konstanten im Umbruch.</li> <li>• charakterisieren historische Umbrüche als beschleunigte Prozesse und Entwicklungen, durch die eine grundlegende Veränderung der bestehenden gesellschaftlichen Strukturen herbeigeführt wird.</li> <li>• reflektieren historische Prozesse des Wandels bzw. deren Deutungen.</li> </ul> | <p>Leistungsbewertung:</p> <p>Mündliche Note (bestehend aus laufender Mitarbeit und sonstigen Leistungen) 60% und schriftliche Leistung 40%.</p> <p>Verbindliche Rückmeldung erfolgt vierteljährlich.</p> <p>Klausurbewertung:<br/>Schwerpunkt: Die Klausuren legen den größten Schwerpunkt auf den AFB II,</p> <p>AFB I: Reproduktion<br/>AFB II: Reorganisation und Transfer<br/>AFB III: Reflektion und Problemlösung<br/>Anzahl und Dauer der Klausur(en)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine Klausur pro Halbjahr</li> </ul> <p>Zu überprüfende Kompetenzen:<br/>Sachkompetenz, Methodenkompetenz, Deutungskompetenz und Reflektionskompetenz<br/>Fächerübergreif: Geografie oder Politik<br/>Projekte/ Besonderheiten: -<br/>Kooperationen: -</p> | <p>Die Auswahl und Verwendung von Materialien obliegt der Kurslehrkraft.<br/>Eingeführtes Lehrwerk: Lehrwerke noch einzufügen</p> |